

Karben, 29.01.2018

## **Prüfantrag zur Erweiterung des ÖPNV Frankfurt-Karben unabhängig von der S6**

### **Beschlussvorlage:**

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob die Verbindungen des ÖPNVs Frankfurt-Karben optimierbar sind. Dabei ist z.B. zu überprüfen, ob der Takt der Linie X27 auf halbstündig erweiterbar ist, ob die Anbindung von Bad Vilbel-Gronau-Rendel nach Karben Bahnhof auch halbstündig und außerdem abends möglich ist und ob bei S6-Ausfällen die Regionalbahn einen Sonderhalt in Groß-Karben einlegen kann, was als Alternative für die ausfallende S-Bahn den Bahnnutzern zu kommunizieren wäre.

### **Begründung:**

Leider lässt die Zuverlässigkeit der S6 zunehmend zu wünschen übrig. Die Verspätungen nehmen zu, und auch ein vermehrter Ausfall von Bahnen ist zu verzeichnen. Zum Beispiel fielen in den Weihnachtsferien 3 Wochen lang alle Zwischenbahnen aus, so dass wenn überhaupt nur ein halbstündiger Takt eingehalten werden konnte. Leider fehlten den Bahnkunden dazu Informationen, lediglich in der letzten Woche wurde der Ausfall auf dem Anzeigenband am Bahnhof Groß-Karben angezeigt.

Der notwendige Ausbau der Gleise zwischen Frankfurt und Bad Vilbel verspricht weitere Erschwernisse für die Nutzer der S6. Hinzu kommt noch, dass Karben wächst, und man davon ausgehen kann, dass auch die Nutzerzahl der S-Bahn steigen wird.

Das bedeutet, dass man über alternative Möglichkeiten, Karben mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln zu erreichen, nachdenken muss. Denkwert wäre eine Anbindung über Bad Homburg (Nutzung S5 und Weiterfahrt mit der Linie X27). Bisher fährt die Linie X27 nur stündlich, eine Erweiterung des Taktes zumindest zu den Hauptverkehrszeiten auf halbstündlich ist prüfenswert.

Eine Alternative ist auch die Anbindung Karbens an Bad Vilbel. Aus Frankfurt fährt nicht nur die S6, sondern auch Regionalbahnen und die Buslinie 30 Bad Vilbel an. Um unabhängig von der S-Bahn zu sein, kann man momentan nur mit der RB34 nach Gronau und von dort mit dem Bus über Rendel kommend Karben stündlich erreichen. Hier ist zu prüfen, ob halbstündig im Wechsel ein Bus die Strecke Bad Vilbel-Gronau- Rendel-Karben bedienen kann und auch die Abendstunden bedient. Denkbar wäre auch, dass Regionalbahnen in Groß-Karben alternativ zu ausfallenden S-Bahnen halten, was angesichts der Nutzerfrequenz des Bahnhofs Groß-Karben gerechtfertigt ist.



Mario Beck  
Fraktionsvorsitzender